

# **Deckblatt**

**O.Nr. 18.12 Schmitzdorf**

Ortsabrundung nach § 34 Abs. 2 BBauG

Der Gemeinderat Grafenkirchen erläßt gem. § 34 Abs.2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BHB1. S. 2256) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Neufassung vom 5.12.1973, geändert durch Gesetz vom 11.11.1974 (GVBl. S. 610) folgende

S a t z u n g

§ 1

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 Bundesbaugesetz im Zusammenhang bebauten Ortsteile

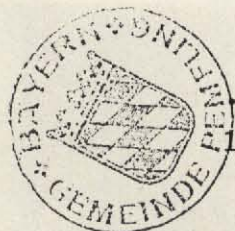
Grafenkirchen  
Schmitzdorf  
Beutelsbach  
Löwendorf

der Gemeinde Grafenkirchen werden, wie in den Anlagen Nr. 1 - 4 dieser Satzung beigefügten Lagepläne M 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt gem. § 34 Abs. 2 letzter Satz i.V.m. § 36 Abs. 2 Satz 2 und § 12 BBauG mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Satzung in Kraft.

Pemfling, den 15.6.1978  
Gemeinde P e m f l i n g



.....  
1. Bürgermeister

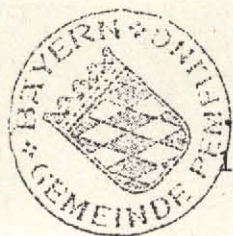


Genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Cham vom 25.4.1978  
Nr. Sg. 51 - 61o

Bekannt gemacht am 16.6.1978  
durch Anschlag an der Amtstafel in Grafenkirchen u. Pemfling.

Abgenommen am: 17.7.1978

Pemfling, den 17.7.1978  
Gemeinde Pemfling



.....  
1. Bürgermeister



NORIDEN

MASSSTAB 1:5000

GEMARKUNG: Grafenkirchen

H o c h w a l d

SCHMITZDORF

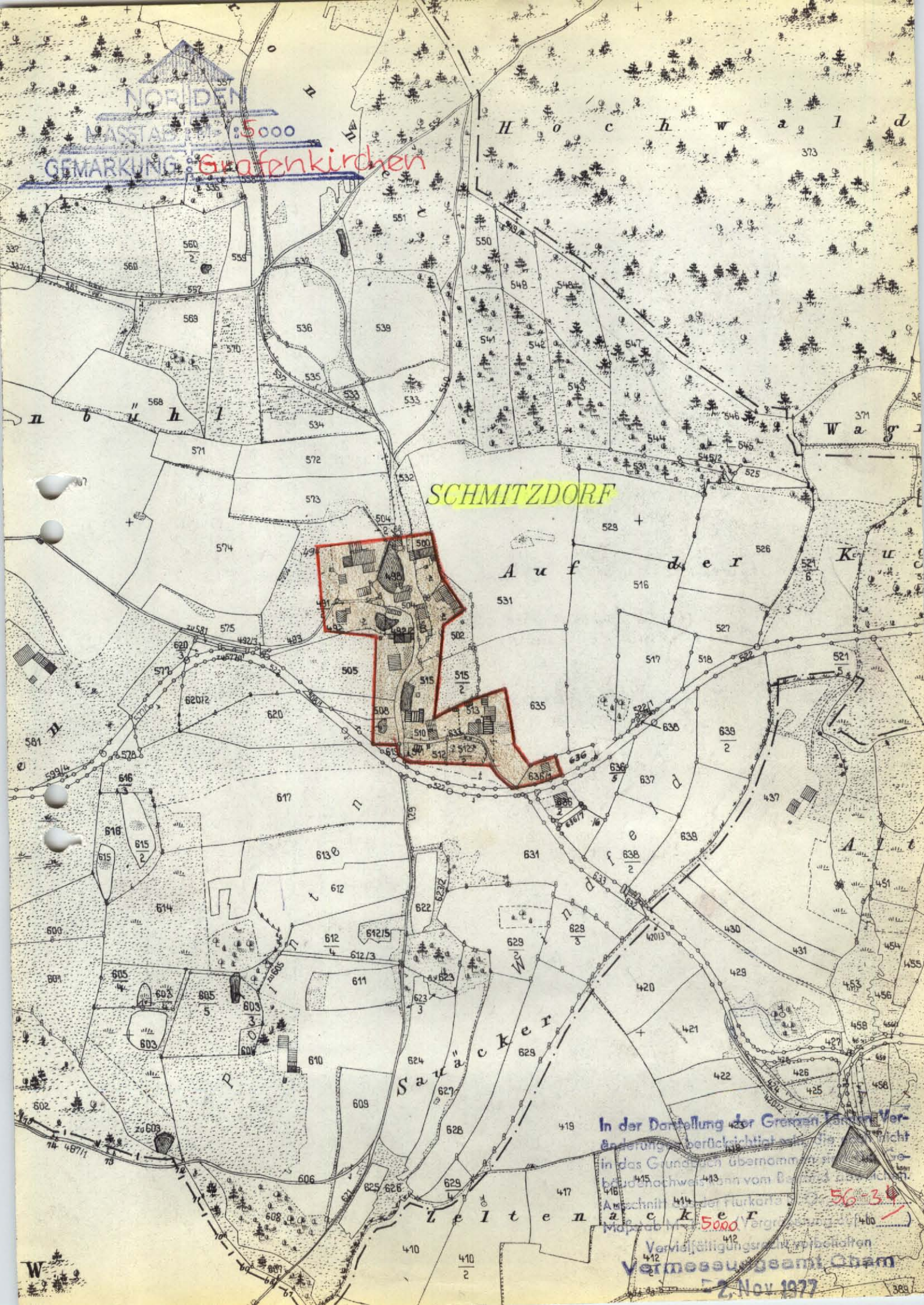
A u f d e r

S a v ä c k e r

L e i t e n

In der Darstellung der Grenzen...  
Vermessungsamt Cham  
2. Nov. 1977

W





Anlage Nr. 2

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs.  
2 BBauG

für die Ortschaft **Schmitzdorf**

der Gemeinde Grafenkirchen

vom ..15.6.1978.....

Genehmigt durch das Land-  
ratsamt Cham

Cham, den 25.4.1978

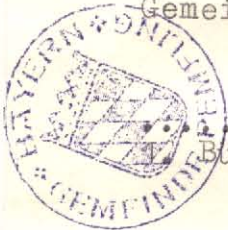
am 25.4.1978

.....  
Thurner, ORR

Bekanntmachung der  
genehmigten Satzung

am: ..16.6.1978.....

..... Pemfling .. den 17.7.1978 ..  
Gemeinde Grafenkirchen



..... *Wagner* ..  
Bürgermeister

# **Deckblatt**

**O.Nr. 18.12.I Schmitzdorf 1. Änderung**

# Einbeziehungssatzung zur 1. Erweiterung der Ortsabrundungssatzung Pemfling für den Ortsteil Schmitzdorf vom 15.06.1978 nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998, zuletzt geändert durch § 1 Abs. 38 der Verordnung vom 26.03.2019 erlässt die Gemeinde Pemfling folgende Einbeziehungssatzung zur 1. Erweiterung der Ortsabrundungssatzung Schmitzdorf der Gemeinde Pemfling vom 15.06.1978:

## § 1 Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Schmitzdorf werden festgelegt.

## § 2 Abrundung

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Schmitzdorf wird durch folgende Außenbereichsgrundstücke abgerundet:

Fl.Nr.	Gemarkung	Umfang
512/1	Grafenkirchen	voll (bereits bebaut)
517	Grafenkirchen	voll (bereits bebaut)
518	Grafenkirchen	voll (öffentl. Feld und Waldweg)
519	Grafenkirchen	voll
543	Grafenkirchen	Teilfläche
543/1	Grafenkirchen	voll (bereits bebaut)
544	Grafenkirchen	Teilfläche (Straße)
545	Grafenkirchen	Teilfläche (Kreisstraße)

Größe des gesamten Bereichs ca. 10.500 qm, davon sind ca. 6.600 qm im Bestand genutzt und bereits bebaut (Fl.Nr. 512/1, 517, 543/1).

## § 3 Räumlicher Geltungsbereich

Die gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB festgelegte Grenze für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Schmitzdorf wird entsprechend dem als Anlage beigefügten Lageplan (M = 1 : 2.000) geändert und um bisherige Außenbereichsflächen erweitert.

Die neuen Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Schmitzdorf sind im Lageplan entsprechend gekennzeichnet.

Der Lageplan vom 11.09.2019 mit der gekennzeichneten Erweiterung ist Bestandteil dieser Satzung.

**§ 4 Festsetzungen nach § 34 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. § 9  
BauGB/Ausgleichsmaßnahmen**

Die Ausgleichsmaßnahmen werden gemäß den Darstellungen auf dem Lageplan M 1 : 2.000 vom 11.09.2019 im Bereich der Fl.Nr. 519 und 543 der Gemarkung Grafenkirchen festgesetzt.

**§ 5 Inkrafttreten**

Die Satzung tritt gemäß § 34 Abs. 6 Satz 2 BauGB i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung dieser Satzung in Kraft.

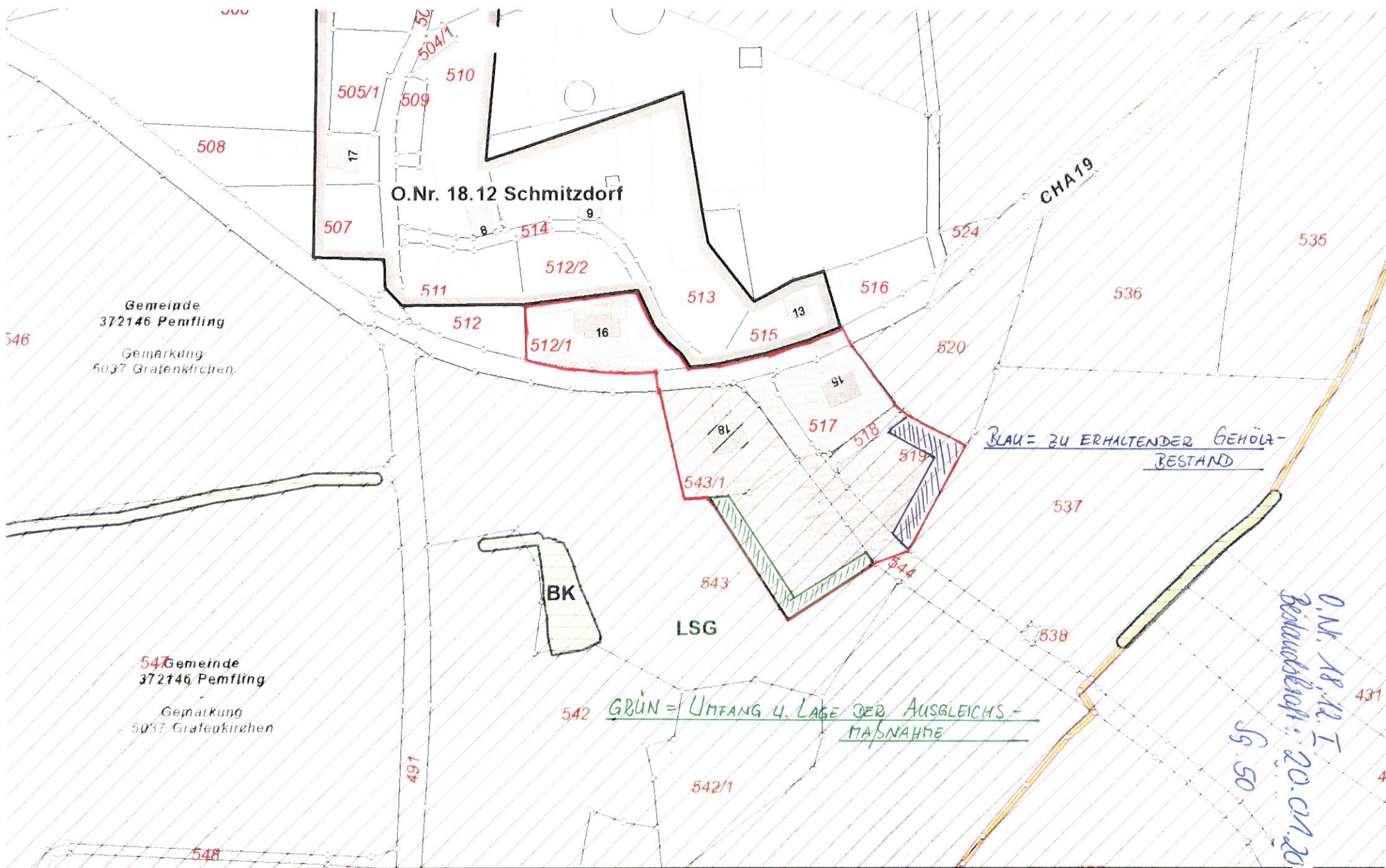
**Pemfling, 09.12.2019**  
**Gemeinde Pemfling**

  
Haberl

**Erster Bürgermeister**







Stand: 11.09.2019

**Naturschutzrechtlicher Ausgleich = Fl.Nr. 519: 767,5 m<sup>2</sup> zu erhaltender Gehölzbestand u. Pflanzung von 3 standortheimischen Laubbäumen; Fl.Nr. 543: Pflanzung einer mind. 2-reihigen Hecke aus standortheimischen Laubgehölzen auf 520 m<sup>2</sup>**

1:2.000

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung  
(www.geodaten.bayern.de)

Datenaufbereitung Landratsamt Cham  
(www.landkreis.cham.de)

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung  
Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet